



VERANSTALTUNG

Mehr Vereinbarkeit wagen!

Politik für Bremer Familien

Donnerstag, 23. Februar 2017
15.30 – 19 Uhr

Bremen, Kultursaal



Mehr Vereinbarkeit wagen!

Politik für Bremer Familien

➔ Im Jahr 2016 haben wir uns mit den Familien im Land und in der Stadt Bremen beschäftigt. Unter welchen Bedingungen leben und arbeiten heute Mütter, Väter und Kinder?

Die Frage war schnell gestellt, doch die Antworten fallen vielfältig aus. Zwar ist „die“ klassische Familie mit Vater, Mutter und Kind weiterhin verbreitet, doch Alleinerziehende, Patchwork-Familien und auch gleichgeschlechtliche Paare mit Kindern prägen ebenso die Bremer Stadtgesellschaft. Sie stehen außerdem vor ganz unterschiedlichen Herausforderungen. Das gilt besonders in den Jahren mit kleinen, betreuungsintensiven Kindern, in denen sie die Vereinbarkeit von Familie, Sorgearbeit und Beruf bewerkstelligen müssen. Einem Teil der Bremer Familien gelingt das immer weniger gut. Sie gehören heute in zunehmend geringerem Umfang zur Mittelschicht und sind häufiger von Familienarmut betroffen. Gleichzeitig vollzieht sich ein tiefgreifender Kulturwandel in den Doppelverdiener-Familien mit Kindern unter drei Jahren. Trotz ihrer kleinen, betreuungsintensiven Kinder, sind in diesen Familien fast die Hälfte der Mütter in Vollzeit beschäftigt und die andere Hälfte in Teilzeit. Eine Entwicklung, die ohne den Rechtsanspruch auf einen Krippenplatz nicht möglich gewesen wäre.

Auf diese Auseinanderentwicklung zwischen den Bremer Familien in ganz unterschiedlicher sozialer Lage und Familienform müssen Stadtpolitik und Stadtverwaltung neue Antworten finden.

PROGRAMM:

15.30 Uhr

Vortrag

Familien zwischen Zeit- und Geldknappheit

Prof. Dr. Kerstin Jürgens, *Universität Kassel*

anschl. Gespräch mit

Dr. Claudia Bogedan, *Senatorin für Kinder und Bildung*

.....

Vortrag

Ergebnisse des Berichts zur sozialen Lage der Familien in Bremen

Thomas Schwarzer, *Arbeiterkammer Bremen*

Moderation: Peer Rosenthal, *Arbeiterkammer Bremen*

17 – 17.30 Uhr

Pause

Arbeit – Zeit – Betrieb

Diskussion mit:

Sandra Ahrens, *MdBB, CDU*

Kristina Vogt, *MdBB, Die Linke*

Stefan Reuyß, *SowiTra-Berlin*

Brigitte Heinicke, *Betriebsrätin Airbus Group Bremen*

Moderation: Dr. Esther Schröder, *Arbeiterkammer
Bremen*

.....

Betreuung – Bildung – Beratung:

Infrastrukturen für Familien

Diskussion mit:

René Böhme, *Institut Arbeit und Wirtschaft, Universität
Bremen/Arbeiterkammer Bremen*

Dr. Matthias Güldner, *MdBB, Bündnis 90/Die Grünen*

Wolfgang Luz, *Der Paritätische Bremen*

Sandra Ahlers, *Quartiersmanagerin Kattenturm*

Moderation: Thomas Schwarzer, *Arbeiterkammer Bremen*

Donnerstag, **23. Februar 2017**, 15.30 – 19 Uhr

im **Kultursaal der Arbeiterkammer Bremen**,

Bürgerstraße 1, 28195 Bremen

➔ INFORMATIONEN:

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Um Anmeldung wird gebeten.

Kirsten Hachmeyer

☎ 0421.3 63 01-985

✉ hachmeyer@arbeitnehmerkammer.de

Informationen zur Veranstaltung:

Thomas Schwarzer

☎ 0421.3 63 01-976

✉ schwarzer@arbeitnehmerkammer.de

Arbeitnehmerkammer Bremen

Bürgerstraße 1

28195 Bremen

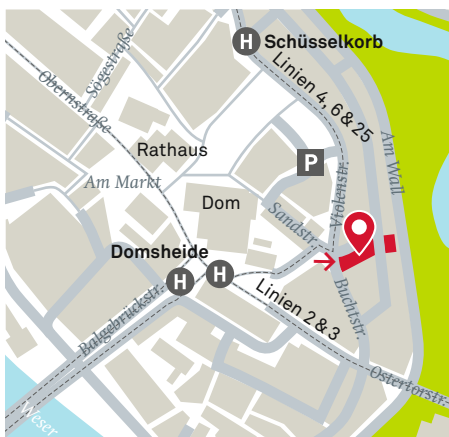
☎ 0421.3 63 01-0

☎ 0421.3 63 01-89

✉ info@arbeitnehmerkammer.de

www.arbeitnehmerkammer.de

Anfahrt



Straßenbahn

Linie 2, 3, 4, 6
und 8

Bus

Linie 24 und 25

Parkhaus

Am Dom
(Wilhadistraße 1)